

Aus dem Präsidium des Ortenauer Chorverbandes (OCV)

Inhalt:

1. Aktuelle Informationen aus dem Präsidium
2. Rückblick auf die Ehrungsfeiern
3. Vereinsjubiläen in Freistett und Diersheim 2023
4. Chorverbandstag in Unteröwisheim: Badische Chorprämie für die R(h)ein Voices Bodersweier und Ehrenmitgliedschaft im Badischen Chorverband für Johannes Hasenohr-Fey
5. Die Seminare im Überblick
6. Vereinsveranstaltungen melden!
7. D-Ausbildung für Kinder und Jugendliche
8. Woche der offenen Chöre 2023

Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre!

1. Aktuelle Informationen aus dem Präsidium

Bei einer Klausurtagung des Präsidiums wurden Schwerpunkte für die kommende Arbeit des Verbandes erarbeitet.

Folgende Schwerpunkte (Ziele) haben wir herausgearbeitet:

- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
- Erhöhung und Verbesserung der (medialen) Präsenz und Ansprache
- Der OCV als Dienstleister für die Vereine
- Förderung gemeinsamer Veranstaltungen

Zu den Zielen haben wir diverse Maßnahmen benannt, die wir nach und nach in den nächsten Jahren umsetzen wollen. Hier eine nicht abschließende Liste:

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit:

- Einführung D-Ausbildung
- Stärkung von Kooperationen in Kindergärten und Schulen (Infoangebote durch den OCV erstellen)
- Vernetzung der Kinder- und Jugendchöre
- Die Stelle des Verbandsjugendreferenten/der -Jugendreferentin muss wieder besetzt werden!

Verbesserung Präsenz:

- Social media Auftritt des OCV und Vernetzung mit den Vereinen
- Ansprache der Zeitungen
- Berichte in baden vocal
- Präsenz des Verbands erhöhen
- Ansprache der politischen Vertreter, Lobbyarbeit für die Chöre

OCV = Dienstleister

- Ansprechpartner für die Vereine in verschiedenen Themenfelder
- Veranstaltung von praxisnahen Seminaren
- Auf Nachfrage Tipps zu Zuschüssen (Erstellung Übersicht)
- Information der Vereine über Angebote des OCV, BCV und DCV

Förderung gemeinsamer Veranstaltungen

- Erhalt der Ehrungsfeiern als wichtiges Aushängeschild des Chorgesangs
- Gemeinsame Veranstaltungen wie Bezirkskonzerte wieder beleben

Zudem hat sich der neue Bezirksvorsitzende des Renchtales, Herr Alfons Braun, im Präsidium vorgestellt. Im Renchtal wechselt der Vorsitz jährlich unter den Vorsitzenden, da bisher noch keine Person gefunden werden konnte, die diese Aufgabe dauerhaft wahrnehmen würde.

2. Rückblick auf die Ehrungsfeiern

Mit der Ehrungsfeier im Bezirk Renchtal begann der Reigen der Ehrungsfeiern 2023. Über diese Feier in Renchen-Ulm haben wir schon im letzten Newsletter berichtet.

Danach konnte der **Bezirk Kehl-Hanauerland** seine Ehrungsfeier ausrichten. Am 2. April bereicherten die Chöre aus Rheinbischofsheim die Ehrungsfeier mit ihren modernen Liedvorträgen. Thomas Hartmann schrieb hierzu in der Presse:

Gleich drei seltene, hochkarätige Ehrungen für 70-jähriges, zwei Ehrungen für 65-jähriges und drei Ehrungen für 60-jähriges Singen im Chor, wurden bei der Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Kehl-Hanauerland ausgesprochen. Dieter Walter (AGV Freistett), Ernst Durban (Gemischter Chor Freistett) und Christa Groth (Teutonia Willstätt), durften die Ehrenzeichen für 70-jähriges Singen entgegennehmen. In der voll besetzten Graf-Reinhard-Halle in Rheinbischofsheim überraschte der neue Präsident Andreas König, der sich als aktiver Sänger vorstellte. „Ihr wart sensationell gut“, lobte er im Anschluss das Publikum, als er den Kanon (Singen macht Spaß, singen tut gut) zunächst anstimmte und dann auch dirigierte.

40 Sängerinnen und Sänger brachten es zwischen zehn und 70 Jahren Chorgesang auf insgesamt 1485 Jahre aktives Singen im Chor. Sie durften Urkunden, Ehrennadeln und Broschen des Ortenauer Chorverbandes, des Badischen Chorverbandes und des Deutschen Chorverbandes entgegennehmen. Andreas König (Präsident des Ortenauer Chorverbandes), Gerhard Müller (Vize-Präsident und Bezirksvorsitzender Kehl-Hanauerland), sowie dessen Stellvertreterinnen Elke Kapp und Ulrike Halter nahmen die Ehrungen vor.

„Gemeinsames Singen macht glücklich, denn es werden Glückshormone ausgeschüttet und zeitgleich werden Stresshormone abgebaut“, zählte der Präsident wissenschaftlich erwiesene Tatsachen auf. „Es ist etwas ganz Herausragendes auf 70-jähriges Singen zurückblicken zu können“, sprach er den Sängern seinen Dank für das langjährige Singen aus. Aber auch den Jugendlichen für 10- und 15-jährige Ehrungen rief er zu: „Bleibt dabei“. „Singen Sie mehr, vor allem mit Kindern“, machte er deutlich, wie wichtig ihm das Singen mit dem Nachwuchs ist.

Die Trachtenträgerinnen Helga Grampp-Weiß und Marina Kuhn vom Verein für Heimatgeschichte aus Diersheim, gaben der Ehrungsfeier einen nostalgischen, traditionellen und charmananten Rahmen. Die musikalischen Chorvorträge zu den einzelnen Ehrungen kamen von den drei Chorformationen des MGV Rheinbischofsheim, der gleichzeitig diese Ehrungsfeier ausrichtete. Unter der musikalischen Leitung von Bernd Angstenberger und Melanie Sauer sowie Sophie Kaiser am Klavier, betrieben die drei Chöre beste Werbung für das Chorsingen. Dies begann bereits mit der Aufgabenverteilung zum Queen-Klassiker „We will rock you“, als Angstenberger das Publikum zum Stampfen und Klatschen eingeteilt hatte.

„Diese Ausdauer und Beständigkeit ist nicht selbstverständlich: Hut ab, vor dieser Leistung“, zollte Bürgermeister Michael Welsche den geehrten Sängern seinen Respekt. „Es lebt sich besser in Gemeinschaft, es hat etwas entspannendes“ freute sich der Landtagsabgeordnete

Ortenauer Chorverband

Im Jeuch 8
77770 Durbach
www.ortenauer-chorverband.de

Präsident

Andreas König
mobil: 0171 4884691
praesident-ocv@web.de

Geschäftsführer

Dirk Kapp
mobil: 0176 70378497
verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de

Willi Stächele. Seit vielen Jahren besucht er sehr gerne diese Ehrungsfeiern. Entsprechende Hintergrundinformationen aus dem Weltgeschehen, der Politik dem Sport und dem Gesang aus den jeweiligen Anfangsjahren der Jubilare, verliehen der Feier eine würdevolle Note. Der gemeinsam gesungene „Badische Sängergruß“ bildete den Abschluss der Feierlichkeiten.



Ehrungen für 10-15 Jahre



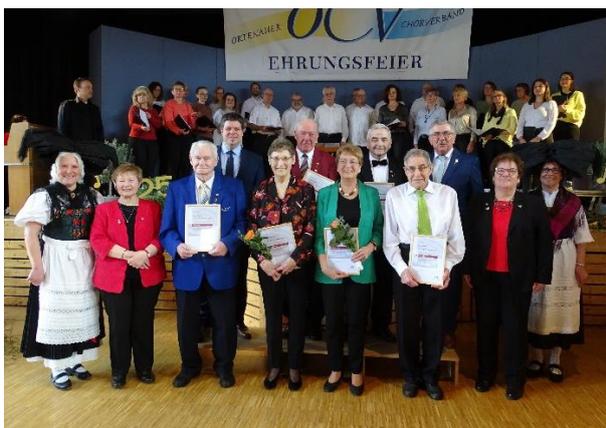
Ehrungen für 25 Jahre



Ehrungen für 40 Jahre



Ehrungen für 50 Jahre



Ehrungen für 60, 65 und 70 Jahre



Gerhard Müller, Vizepräsident und Bezirksvorsitzender, erhielt eine Ehrenurkunde für 25-jähriges Engagement als erster Vorsitzender des MGV Rheinbischofsheim.

Im **Bezirk Offenburg** wurden wir vom Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach am 16. April musikalisch willkommen geheißen. Im Offenburger Tageblatt (Autor: Thorsten Mühl) konnte man lesen:

Die Offenburger Bezirksgruppe im Ortenauer Chorverband (OCV) bereitete am Sonntagmorgen insgesamt 29 langjährigen Jubilar-Aktiven einen würdigenden Rahmen bei der Ehrungsfeier in der Abtsberghalle. Die Veranstaltung hätte mehr Zuschauerverdienst gehabt. OCV-Präsident Andreas König (Durbach) animierte die Besucher der Ehrungsfeier in der Abtsberghalle mit dem Uli-Führe-Lied „Singen“ erst einmal zu Selbigem. Wissenschaftlich bringe das Singen zahlreiche wissenschaftlich belegte Vorzüge mit sich, wusste König, der selbst dem Hobby aktiv frönt. Mit Singen verbinde er auch Gemeinschaftsgefühl und Vereinsarbeit. König nannte diese „eine Basis für Menschen, die zusammenkommen“.

Dass Singen gesellschaftlich nicht mehr selbstverständlicher Bestandteil des Alltags sei, das Singen im Chor heutzutage eine ausbaufähige Außenwirkung habe, seien keine Geheimnisse. Jeder Einzelne könne aber dazu beitragen, das zu verändern. König warb dafür, in der Familie, in Kindergärten und Schulen wieder mehr zu singen. Den Aktiven und Vereinen empfahl er mehr Selbstbewusstsein: „Wir können was, müssen das aber auch nach außen hin zeigen.“

Königs Auftritt animierte Ortsvorsteher Willi Wunsch zu gut gemeinter Stichelei. „Welcher Verband hat schon einen singenden Chef?“, flachste Wunsch in seinem Grußwort. Der OCV sei das „Bindeglied zwischen den Vereinen“, 3000 Aktive (darunter rund 400 Kinder und Jugendliche) in 80 Vereinen würden zeigen, dass Singen auch heuer noch beliebt und in Mode sei. CDU-Landtagsabgeordneter Volker Schebesta hob die Freude hervor, „die Sie sich und anderen durch Ihren Gesang bereiten“. Gesangvereine seien „wesentlicher Bestandteil der dörflichen Gemeinschaft“.

Die Ehrungen wurden, wie die gesamte Veranstaltung, durch den Gesangverein „Sängerbund“ Zell-Weierbach unter Leitung von Dirigent Frank Döhring musikalisch begleitet. Das Publikum bekam unter anderem den irischen Segensgruß „Möge die Straße“, Udo Jürgens „Ihr von morgen“, „Jamaika Farewell“ oder auch den „Bajazzo“ zu hören.

Eine Auszeichnung von absolutem Seltenheitswert, vorgenommen durch Andreas König und Gudrun Voss (Vorsitz Bezirksgruppe Offenburg), stellen Helmut Mußgnugs (Bohlsbach) 75 aktive Sängerjahre dar. Worte reichten kaum aus, um diese Lebensleistung zu würdigen. Je 70 Jahre sind Otmar Laug, Helmut Rendler (beide Bohlsbach) und Klemens Hansmann (Schutterwald) aktiv. Letzterem wurde von seinen Sängerkameraden respektvoll „eine Motivation wie ein Spitzensportler“ attestiert. Für 65 Jahre wurde Erich Reinbold (Bohlsbach), für 60 Jahre Klaus Ockenfuß (Bohlsbach), Kurt Schmidt (Elgersweier), Klaus Kempf (Weier), Xaver Glatt und Konrad Schmerbeck (beide Windschlag) bedacht.



Ehrungen für 25 Jahre

... und für 40 und 50 Jahre

Ortenauer Chorverband

Im Jeuch 8
77770 Durbach
www.ortenauer-chorverband.de

Präsident

Andreas König
mobil: 0171 4884691
praesident-ocv@web.de

Geschäftsführer

Dirk Kapp
mobil: 0176 70378497
verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de



Ehrungen für 60 Jahre



... und für 65 bis 75 Jahre!

Die diesjährigen Ehrungsfeiern wurden im **Bezirk Lahr-Ettenheim** beendet. Am 23. April machte die neue Kinderchorformation voxis vom MGV Reichenbach unter Leitung von Birgit Rombach den Anfang. Im voll besetzten Pfarrheim begrüßte Bezirksvorsitzender Armin Kopf die Gäste, insbesondere OB Ibert und Abgeordneter Fechner. In seiner Festansprache ging Präsident Andreas König auf die Bedeutung des Chorgesangs für die Gesellschaft und für jeden einzelnen ein und rief dazu auf, wieder mehr zu singen. Die Chöre seien zudem „Keimzellen des sozialen Miteinanders in den Orten. Die Jubilarinnen und Jubilare würden seit vielen Jahren und Jahrzehnten diese Werte in unserer Gesellschaft vertreten und den Chorgesang hoch halten. Besonders freute sich König auch über die Jungsänger, die geehrt wurden. Der MGV Reichenbach unter der Leitung von Frank Döhring begleitete dann die Ehrungen. Mit Klassikern wie dem Bajazzo, aber auch neuerer Literatur wie Freiheit brachten sie für jede Generation das passende Lied mit.

Neben den Ehrungen für langjährige Singetätigkeit wurde die Arbeit von zwei weiteren Personen gewürdigt: Traugott Fünfgeld wirkt seit 25 Jahren als Chorleiter in Kürzell und Manfred Kern ist seit über 25 Jahren erster Vorsitzender des Männergesangvereins in Rust.



Ehrungen für 10 Jahre



... und 25 Jahre



Ehrungen für 40 Jahre aktive Singetätigkeit und für 50 Jahre



60 Jahre aktive Sänger

... und 65 und 70 Jahre Sänger



Ehrung für 25-jähriges Engagement als Dirigent bzw. erster Vorsitzender



Der Kinderchor voxis wurde neu gegründet. Was die 6 Mädels und der eine Junge präsentiert haben, was aber bereits richtig gut!



Der MGV Reichenbach unter Leitung von Frank Döhring unterhielt gekonnt.



Gruppenbild mit allen Geehrten

Die Ehrungsfeiern sind ein Aushängeschild für den Chorverband. Ich danke ganz herzlich allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben. Wir haben unsere Chöre, unsere Jubilare, unseren Verband und unsere gemeinsame Leidenschaft Singen würdevoll repräsentieren können.

3. Vereinsjubiläen in Freistett und Diersheim 2023

Gleich zwei Vereine feierten im Frühjahr ihren Geburtstag. Beim 100. Geburtstag des gemischten Chores Diersheim konnte Präsident Andreas König im Namen des Ortenauer Chorverbandes und stellvertretend für den Badischen und den Deutschen Chorverband Grüße und Präsente überbringen. Der gemischte Chor bot einen sehr unterhaltsamen Abend mit Schauspiel, Gesang und Musik und blickte so in die Historie zurück.

Zwei Wochen später feierte der Arbeitergesangverein (AGV) „Frohsinn“ Freistett ebenfalls das runde Jubiläum. Seit 100 Jahren finden sich Männer zum Gesang ein. Vizepräsident Gerhard Müller dankte den Vereinsverantwortlichen für 100 Jahre Einsatz für den Chorgesang und überbrachte ebenfalls ein Präsent. Bei viel Gesang und launigen Reden wurden die Gäste bestens unterhalten.

Zum 100. Geburtstag kann die Zelter-Plakette verliehen werden. Sie ist die höchste deutsche Auszeichnung für Amateurchöre. Der Bundespräsident verleiht sie alljährlich an Chöre, die seit mindestens 100 Jahren ununterbrochen musikalisch wirken und sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes



und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben. Zusammen mit der Zelter-Plakette wird eine vom Bundespräsidenten unterzeichnete Urkunde überreicht. Die Verleihung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Präsident und Vizepräsident mit den Vorständinnen aus Diersheim



Der Jubiläumsschor Diersheim

Vizepräsident Gerhard Müller übergibt die Notenspende an den Vorsitzenden Frank-Ulrich Lacker (AGV Freistett)



Der AGV Freistett beim Jubiläumsabend

4. Chorverbandstag in Unteröwisheim: Badische Chorprämie für die R(h)ein Voices Bodersweier und Ehrenmitgliedschaft im Badischen Chorverband für Johannes Hasenohr-Fey

Beim Chorverbandstag des Badischen Chorverbandes fanden gleich zwei Ehrungen mit Bezug zum OCV statt.

Zum einen erhielt der Chor aus Bodersweier die Badische Chorprämie. Der Männerchor 1863 e.V. Bodersweier zeigte mit seiner Vereinsumstrukturierung und dem Neubeginn als „De R(h)ein - Voices“, dass das Fortbestehen des Vereins möglich ist. Der im letzten Jahr neu gewählte Vorstand plante und setzte ein Maßnahmenpaket zur Rettung des Vereins um, nachdem der Männerchor nur noch aus sieben aktiven Sängern bestand und der Chorleiter krankheitsbedingt aufhören musste. Durch neue Namensgebung, Werbeaktionen mit Flyern,

Anzeigen in Amtsblättern und Gründung eines Gemischten Chores konnte der Verein einen Zuwachs auf 37 Sängerinnen und Sänger im Gemischten Chor sowie 15 Sänger im Männerchor verzeichnen. Für die als nächstes anstehende Gründung eines Kinder- und Jugendchores liegen bereits konkrete Anfragen vor.

Des Weiteren wurde Johannes Hasenohr-Fey zum Ehrenmitglied des Badischen Chorverbandes ernannt. In seiner Zeit als Präsident war er gleichzeitig Beirat des BCV. Sein Rat war gefragt und er brachte sich in die Entwicklung des Badischen Chorverbandes ein.



5. Die Seminare im Überblick

Das erste Seminar fand bereits statt. Einige neue Seminartermine sind im Newsletter **gelb** markiert.

In Freistett wurden die Grundzüge der Ersten Hilfe beim DRK vertieft. Die Veranstaltung hätte noch mehr Teilnehmer vertragen, denn es ist ein sehr wichtiges Thema. Das Seminar am Samstag war für alle Beteiligten eine positive Bereicherung für die Chorproben und das private Umfeld. Herr Hamm vom DRK hat kurzweilig und präzise über die Gesundheit und mögliche Hilfsmaßnahmen informiert. Aktive Beteiligung und visualisiertes Anschauungsmaterial bereicherten die Fortbildung. Alle Teilnehmer bekommen eine Bescheinigung über die Teilnahme und Inhalte.

Ortenauer Chorverband

Im Jeuch 8
77770 Durbach
www.ortenauer-chorverband.de

Präsident

Andreas König
mobil: 0171 4884691
praesident-ocv@web.de

Geschäftsführer

Dirk Kapp
mobil: 0176 70378497
verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de

Herzlichen Dank an das Deutsche Rote Kreuz Freistett, besonders an Herrn Hamm, für die Durchführung des Seminars. Hoffen wir, dass wir das Erlernte nicht so schnell in der Realität brauchen.



Der zweite erste Hilfe-Kurs findet in Meißenheim statt. Datum: 28.10.2023 / 9:30 Uhr - 15:00 Uhr im DRK-Heim, Rathausstraße 16 in 77974 Meißenheim. Die Anmeldung über unseren Geschäftsführer ist ab sofort möglich.

Vizechorleiter-Lehrgang

Termine: 16./23./30.09.2023 und 07./14.10.2023

Anmeldung über unseren Verbandschorleiter Frank Döhring unter 0173 9769725 oder per Mail an verbandsschorleitung-ocv@web.de.

Der Vizechorleiterlehrgang ist eine Erfolgsgeschichte. Die wichtige Aufgabe des Vizechorleiters wird dadurch erst wieder ermöglicht. Außerdem haben bereits einige Absolventen vergangener Jahre den Weg weitergeführt zur Chorleitung. Wir brauchen weiterhin neue Chorleiterinnen und Chorleiter sowie Vizedirigenten. Vielleicht finden Sie in Ihrem Verein eine Person, die Sie für diese Ausbildung gewinnen können. Ausbildungsleiter ist unser Verbandschorleiter Frank Döhring.

Seminar Stimmbildung

Termine:
07.10.2023 / Bezirk Kehl-Hanauerland
14.10.2023 / Bezirk Lahr-Ettenheim
21.10.2023 / Bezirk Renchtal
28.10.2023 / Bezirk Offenburg

Ortenauer Chorverband

Im Jeuch 8
77770 Durbach
www.ortenauer-chorverband.de

Präsident

Andreas König
mobil: 0171 4884691
praesident-ocv@web.de

Geschäftsführer

Dirk Kapp
mobil: 0176 70378497
verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de

Das Stimmbildungsseminar ist der Klassiker unter unseren Angeboten. Aber es ist auch eines der beliebtesten Seminare der letzten Jahre. Frau Wiedmann wird den Teilnehmern wieder wichtiges Handwerkszeug mitgeben, um noch mehr Freude am Hobby Singen zu bekommen.

Seminar Ehrungsanträge und Bestanderhebung online

Termin: November / Dezember

Frau Dr. Schneider wird uns in die online-Bestanderhebung sowie die online-Meldung der Ehrungsanträge einführen. Diese sind zukünftig ausschließlich online zu stellen, wobei zusätzliche Hilfestellungen seitens des Präsidiums angeboten werden.

Social media im Verein, Fortbildung in der DigiKomm Akademie Offenburg

Termin: Freitag, 8. September 2023 von 17:00 - 19:30 Uhr in der nectanet lounge, Marlener Str. 2, Offenburg

Die DigiKomm Akademie von nectanet (Wirtschaftsregion Ortenau) wird die Schulung exklusiv für unsere Mitglieder anbieten. Schwerpunktmäßig geht es um den Einsatz von facebook und instagram in der Vereinskommunikation. Was muss ich bei einem so genannten Post beachten? Wie werden aussagekräftige Bilder und Videos erstellt? Aber gerne können die Teilnehmer auch ihre eigenen Themen einbringen.

Die Fortbildung ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Mindestvoraussetzung für die Teilnahme an der Fortbildung ist eine Grundkenntnis in facebook oder insta ggf. aus der privaten Nutzung. Ein eigener Account wäre hilfreich. Zur Schulung muss ein eigenes Handy mitgebracht werden. Anmeldungen sind ab sofort beim Geschäftsführer möglich.

Bei grundsätzlichen Fragen zu den Fortbildungsangeboten wenden Sie sich bitte an unseren Verbandsgeschäftsführer Dirk Kapp. Er ist unter mobil: 0176 70378497 oder per E-Mail: verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de zu erreichen.

6. Vereinsveranstaltungen melden!

Wir stellen fest, dass bei vielen Konzerten keine Einladung oder Infos an das Präsidium oder an andere Vereine gehen. Nur wenn man auch großflächig einlädt, können auch viele Gäste kommen. Durch die modernen Medien ist auch eine Einladung per Mail möglich, aber natürlich auch weiter per Brief. Wir würden uns freuen, wenn wir auf diese Weise mehr über die Aktivitäten unserer Mitgliedsvereine erfahren würden. Wenn eine Einladung ans Präsidium ausgesprochen wird, versuchen wir auch, dass Vertreter des Verbands das Konzert besucht. Wir sind auch bereit, eine Konzert-Einladung über unseren Vereins-Mailverteiler weiterzuleiten. Wer dies wünscht, meldet sich beim Präsidenten oder Geschäftsführer.

7. D-Ausbildung für Kinder und Jugendliche

Nach der Coronapandemie wollen wir unsere Anstrengungen im Kinder- und Jugendbereich wieder erhöhen. Natürlich haben nicht alle Vereine eine Jugendarbeit. Trotzdem ist wohl

Ortenauer Chorverband

Im Jeuch 8
77770 Durbach
www.ortenauer-chorverband.de

Präsident

Andreas König
mobil: 0171 4884691
praesident-ocv@web.de

Geschäftsführer

Dirk Kapp
mobil: 0176 70378497
verbandsgeschaeftsfuehrung-ocv@web.de

allen bewusst, dass für eine dauerhafte Nachwuchssicherung in den Chören die Jugendarbeit sehr wichtig ist.

Von den Musikvereinen kennen wir bereits die Abzeichen in Bronze und Silber, vereinzelt auch in Gold. Viele Musikvereine haben als Bedingung, dass nur Absolventen der Leistungsabzeichen in Bronze in einer großen Kapelle mitspielen können.

Was zuerst nach einer Hürde aussieht, hat sich in den Jahren als Erfolg erwiesen.

Der Badische Chorverband hat nun analog zu den Musiker-Leistungsabzeichen ein Konzept für die Ableistung von Jugendabzeichen im Gesang konzipiert. Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse sollen künftig eine D1-Ausbildung machen können. Weitere D-Ausbildungen könnten dem folgen.

Das langfristige Ziel ist es, dass eine D1-Ausbildung in den Vereinen mit Jugendarbeit angeboten wird, gerne auch in Schulen. Hierfür gibt es umfangreiches Seminarmaterial und sogar eine extra Lern-App „earz“.

Natürlich wird der Aufbau dieser Kurse kaum flächendeckend erfolgen können. Außerdem müssen ja zuerst Erfahrungen gesammelt werden.

Daher suchen wir vom Ortenauer Chorverband einen Verein mit Jugendarbeit (oder mehrere), die in einem Pilotprojekt die D1-Ausbildung anbieten wollen. Wir würden das gerne inhaltlich und auch über Anwerbung von Zuschüssen begleiten. Voraussetzung wäre, dass wir Erkenntnisse gewinnen, wie wir das Programm flächentauglich gestalten können. Weitere Voraussetzung wäre, dass die Teilnahme auch für Jugendliche anderer Vereine offen wäre.

Vom Mittelbadischen Sängerkreis, der dieses Seminar bereits zwei Mal erfolgreich umgesetzt hat, haben wir Materialien zur Organisation erhalten. Außerdem stehen wir im Austausch mit dem Verbandsjugendreferenten (BCV) Christoph Heiß.

Vielleicht möchte auch einer unserer Schulchöre das Konzept umsetzen. Vorteil für die Schulen wäre, dass dieses Angebot mit umfassendem Material angeboten werden kann. Dieses Material stellen wir unseren Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung.

Haben Sie Fragen oder ganz konkretes Interesse? Dann wenden Sie sich an unseren Geschäftsführer. Gerne kommen wir bei konkretem Interesse auch bei Ihnen vorbei.

8. Woche der offenen Chöre

Ziel der im September 2023 bundesweit stattfindenden Woche der offenen Chöre ist es, Chöre und Sing-Interessierte zusammenzubringen. Sich als Chor oder Vokalensemble der Aktion anzuschließen und selbst im Zeitraum vom 11. bis 17. September eine Schnupperprobe zu gestalten, ist eine gute Möglichkeit als Chor auf sich aufmerksam zu machen, neuen Leuten die Tür zu öffnen und sie so für den eigenen Chor zu begeistern.



Mit der Teilnahme an der Woche der offenen Chöre wird die Suche nach neuen Chormitgliedern vor Ort zugleich auch Teil einer größeren Kampagne.

Wie können Chöre mitmachen?

Egal, an welchem Wochentag der eigene Chor üblicherweise probt, genau an diesem Tag kann auch die Probe für neue Sängerinnen und Sänger geöffnet werden. Somit ist es nicht einmal notwendig, einen zusätzlichen Chortermin abzustimmen, eigens Räumlichkeiten dafür zu organisieren oder weiteren Mehraufwand zu betreiben. Entscheidend ist, dass die Chorprobe in der Woche vom 11. bis 17. September als Schnupperprobe für alle Interessierten angeboten wird und dass der Chor im Umfeld aktiv Leute dazu einlädt und Werbung macht.

Nützliche Tipps und Tricks sowie Materialien für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit werden noch durch den Ortenauer Chorverband verbreitet.

Wie finden Interessierte einen Chor?

Neben der aktiven Werbung und Öffentlichkeitsarbeit des jeweiligen Chores vor Ort soll auch übergeordnet sichtbar werden, wo im Zeitraum vom 11. bis 17. September bundesweit Schnupperproben von Chören angeboten werden. Dafür entsteht eine zentrale Übersicht in Form einer eigenen Probenlandkarte, in der sich alle Ensembles, die im September die Tür zu ihrer Chorprobe öffnen möchten, mit ihrem Termin eintragen können.

Der Ortenauer Chorverband wird die Woche mit einer Berichterstattung in den verschiedenen Medien ergänzen. Wir unterstützen Sie gerne mit der richtigen Werbung. Unser Verbandsgeschäftsführer kann Ihnen Flyer und Plakate zur Verfügung stellen. Es gibt auch Mustertexte.

Es ist kein großer Aufwand notwendig, um bei der Woche mitzumachen. Nur, wenn viele Vereine mitmachen, können wir auch medial Aufmerksamkeit generieren. Gerne kann man sich über unseren Geschäftsführer oder die Geschäftsstelle des Badischen Chorverbandes anmelden. Bisher sind erst 2 Chöre aus dem Verband angemeldet, das müssen noch mehr werden! In den kommenden Wochen werden Sie zu diesem Thema auch nochmals durch unseren Geschäftsführer kontaktiert.

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben, melden Sie sich doch bitte bei uns. Wir freuen uns über einen Austausch mit Ihnen.

Ihr

Andreas König
Präsident